



© Koelnmesse, Uwe Weiser





Jetzt schon vormerken:

Die nächste IDS – 42. Internationale Dental-Schau –
lädt vom **16. bis 20. März 2027** wieder nach Köln.



Hier gibts mehr

Bilder.



Impulse, Innovationen, IDS 2025

Ein Beitrag von Kerstin Oesterreich

NACHBERICHT /// Mit über 135.000 Fachbesuchern aus 156 Ländern sowie einem Besucherzuwachs von über 15 Prozent im Vergleich zu 2023 setzte die diesjährige Internationale Dental-Schau ein eindrucksvolles Zeichen. Die Weltleitmesse der Dentalwelt präsentierte sich einmal mehr als Schaufenster für neueste Technologien, Trends und Produkte sowie als lebendige Plattform für den persönlichen und kollegialen Austausch Face-to-Face. Natürlich wartete auch der Bereich der Zahntechnik mit viel Neuem auf – der folgende Beitrag gibt hierzu einen kleinen, ganz individuellen Einblick.

Laborinhaber, Zahntechniker und Prothetiker stellen sich im Vorfeld jeder IDS zwei zentrale Fragen: Was gibt es Neues am Markt und kann ich damit meinen individuellen Workflow optimieren? Antworten darauf gab es in Köln viele, und obwohl wirtschaftliche Herausforderungen und geopolitische Unsicherheiten aktuell die Arbeitswelt beeinflussen, war die Stimmung in den Messehallen von Aufbruch, Zuversicht und auch einem Vertrauen in Kompetenz und innovative Machbarkeiten geprägt. Dass der Branchentreff dabei wiederholt auf eine starke Internationalität setzte – 77 Prozent der Aussteller reisten aus dem Ausland an – zeigt nicht nur, dass sich die Dentalwelt ganz klar als großes, globales Netzwerk versteht, sondern auch, dass so manche Impulse und Ideen im Kleinen, sowie regionale Standorte und Player, auch international wahrgenommen werden und eine Relevanz haben.

Fach-Talk und Interaktives

ZTM **Andreas Kunz**, Präsident der European Association of Dental Technology (EADT e.V.), nahm Neuerungen vor allem in den Details wahr: „Die IDS ist insgesamt digitaler geworden: Auf den ersten Blick gab es auf der Makroebene wenig Innovationen, aber mikromäßig im Detail wahnsinnig viel zu entdecken! Was vor fünf Jahren noch nicht aktuell war, wird es jetzt, und deswegen ist die IDS immer ein Highlight für mich, um mich auf den neuesten Stand zu bringen!“

Die von ihm angeführte Fachgesellschaft EADT lud am IDS-Donnerstag zu einem **TEAM-Talk „IDS-Spezial“** an den Stand von Amann Girrbach, bei dem in dem beliebten interaktiven Wissensformat aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven der dentalen Welt in einer Expertenrunde beleuchtet wurden. Die geladenen Experten Dr. Gertrud Fabel (Zahnmedizin), ZTM Martina Schmitz (Zahntechnik), Priv.-Doz. Dr. Adham Elsayed (Wissenschaft/Dentalindustrie) und Sebastian Spintzyk, M.Sc. (Wissenschaft/Dentaltechnologie) resümierten, dass die Balance zwischen digitaler Effizienz und patientenorientierter Behandlung entscheidend ist und trotz digitaler Transformation das analoge Wissen unverzichtbar bleibt. Chancen und zentrale Herausforderungen zugleich sehen sie in der rasanten Entwicklung von Werkstoffen und ...

Wir sind hier noch lange
nicht fertig!



Online

gehts weiter im Text.

T

